

Erhaltung des Miombo-Trockenwalds durch Vergrößerung und verbessertes Management

Sambia, Subsahara-Afrika, 2008

Eckdaten			
Land/Region	Sambia, Subsahara-Afrika		
Ländereinordnung	LDC, African Country, Lower Middle Income Country		
Summe	2 060 704 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	2 060 704 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2008	Projektzeitraum	2008 - 2010
Sektor	Waldschutz (Minderung)		
Projektträger	Sambia Wildlife Authority, Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP)		
Projektpartner	Ministerium für Tourismus Umwelt und Natürliche Ressourcen; Forstwirtschaftsamt; Tourismusamt; Netzwerk Afrikanischer Parks; UNDP/Globale Umweltfazilität (GEF)		
Anrechnung auf	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Projektziel ist die Einrichtung des Nationalparks "West Lunga" und angrenzender neuer Schutzgebiete. Damit werden auf einer Fläche von 600.000 ha Kohlenstoffspeicher in Form von Wäldern samt ihrer biologischen Vielfalt geschützt. Das Vorhaben wird es Sambia außerdem ermöglichen, die durch den Klimawandel zu erwartende Brandgefahr für die immergrünen Trockenwälder abzumildern, indem das Land die Kosten für den Aufbau der erforderlichen Infrastruktur übernimmt. Als Ergebnis des Projektes wird erwartet, dass zusätzlich fast 13 Mio. Tonnen Kohlenstoff gebunden werden. Außerdem wird Sambia unterstützt, sich besser an die Folgen des Klimawandels anzupassen, insbesondere im Hinblick auf Waldbrände. Darüber hinaus werden das Management in der Sambia Wildlife Authority sowie die sozioökonomischen Bedingungen der Bevölkerung verbessert, die an der Bewirtschaftung der Schutzgebiete beteiligt ist.